Zeitschrift: Widerspruch : Beiträge zu sozialistischer Politik
Herausgeber: Widerspruch
Band: 26 (2006)
Heft: 51

Werbung

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 08.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

WIDERSPRUCH

Beiträge zu
sozialistischer Politik

48

Europa sozial

EU-Verfassung, Lissabon-Strategie, Arbeitsmarkt und Geschlechterpolitik; Krise des Sozialmodells; Osterweiterung, Europäische Handelspolitik, Globalisierung, Frauenmigration und informelle Arbeit; Freier Personenverkehr, Militarisierung der EU und Schengen/Dublin

H. Schui, K. Dräger, M. Wissen, P. Beckmann, N. Imboden, S. Steinmetz, E. Gutiérrez Rodríguez, M.R. Krätke, A. Brie, G. Trepp, M. Beckmann, H.-J. Bieling, S. Schunter-Kleemann, H. Hofbauer, H. Baumann, S. Luzi, J. Lang, B. Glättli, H. Busch

Diskussion

M. Madörin: Feministische W
W. Eberle / H. Schäppi: SPS
G. Ochsner: Frauen und Ent
A. Sancar: Geschlecht und E
Ch. Zeller: Reformpolitik und
M. Massarrat: Zur Imperialis

Marginalien / Rezensionen

25. Jg./1. Halbjahr 2005

WIDERSPRUCH

Beiträge zu
sozialistischer Politik

47

Agrobusiness – Hunger und Recht auf Nahrung

Agrartechnologie, Kulturzerstörung und Vertreibung; Landreform, Frauenrechte und Livelihood; WTO, Geschlechterverhältnis und Armutsbekämpfung; Naturverhältnisse, Klimapolitik; Biodiversität, Gentechnologie, Nestlé-Imperium; Grüne und Landwirtschaftspolitik

A. Roy, J. Ziegler, S. Amin, M. Hochuli, H. Melber, B. Englert, R. Schüssler, A. Missbach, Q. Hui, C. Wichterich, C. Görg, A. Brunnengräber, M. Weber, C. Heineke, T. Goethe, F. Meienberg, B. Rimml, F. Polonia, M. Behrens, F. Cuche, H. Karch

Diskussion

C. von Werlhof : Natur, Maschine, Mimesis
P. Niggli : Liberaler Imperialismus und Hilfswerke
R. Falk : Neue Politik der Weltbank?
U. Brand: Deglobalisierung
F.O. Wolf: Projekt der Multitude

Marginalien / Rezensionen / Zeitschriftenschau

24. Jg./2. Halbjahr 2004 Fr. 25.– / € 16.–

WIDERSPRUCH

Beiträge zu
sozialistischer Politik

49

Prekäre Arbeitsgesellschaft

Arbeitslosigkeit und aktivierende Sozialpolitik; Workfare, Geschlechter-Regime und Psychopolitik; Billigjobs und gewerkschaftliche Arbeitspolitik; Integration und Ausgrenzung; Ungleichheit, Armut und Grundeinkommen

K. Dörre, E. Nadai, R. Atzmüller, G. Michalitsch, A. Rau, F. Segbers, K. Wyss, A. Rieger, U. Mäder, F.O. Wolf, G. Notz, T. Wüthrich, F. Schandl

Diskussion

A. Zimmermann: Wirtschaftsdemokratie und SP
Recherchiergruppe: Kollaboration Schweiz-Südafrika
S. Howald: Mikrokredite für alle
P. Gerber: Zapatistische Kaffee-Kooperative
I. Schlosser: Solidarische Ökonomie

Marginalien / Rezensionen

25. Jg./1. Halbjahr 2005 Fr. 25.– / € 16.–

WIDERSPRUCH

Beiträge zu
sozialistischer Politik

50

Alternativen!

Solidarische Ökonomie, Geschlechtergerechtigkeit; wirtschaftliche Frauenrechte; Marktmetaphysik; Humanisierung der Arbeit; Wirtschaftsdemokratie und Gewerkschaften; Feministische Kapitalismuskritik; Lohngleichheit, Sozialversicherung; Migrationspolitik; Neuromythologie und Psychiatrie

E. Altvater, L. Gubitzer, D. Elson, J. Gideon, A. Künzli, W. Schöni, P. Oehlke, A. Demirovic, F. Haug, C. v. Werlhof, S. Strub, C. Knöpfel, B. Glättli, M. Rufer

Neuformierung der Linken

W. Eberle / H. Schäppi: Emanzipatorisches Projekt
U. Brand: Progressive Strategien in Europa
J. Bischoff / Ch. Lieber: Linkspartei/PDS und WASG
Ch. Reymann: Frauenfrage – der blinde Fleck
K.H. Roth: Proletarität und soziale Befreiung

Marginalien / Rezensionen

25 Jahre

26. Jg./1. Halbjahr 2006 Fr. 25.– / € 16.–

Denk netz
réseau de réflexion
pensieri in rete
think network

Jahrbuch cahier 2006

Aus dem Inhalt:

Josef Lang: ›The long global war‹ und die Schweizer Linke
Ruth Gurny und Andreas Rieger: Altern und Alter
Ingrid Kurz-Scherf: Gute Arbeit für alle: Illusion oder Programm?
Heidi Stutz: Der Blick aufs Ganze: Care Economy und Erwerbsarbeit
Holger Schatz: Let's talk about work: Scheingewissheiten im gesellschaftlichen Diskurs über Arbeit
Walter Schöni: Aus dem Leben der Ware Arbeitskraft
Bernard Schmid: Das Ende des Zuckergusses: Die 35-Stunden-Woche in Frankreich
Christine Goll: Der Service public gehört allen
Andres Frick: Der Service public aus ökonomischer Sicht
Oliver Peters: Wann sind öffentliche Monopole effizienter als private Versicherungen?
Hanspeter Guggenbühl: Wachstum ist keine Lösung, sondern das Problem
Sabine Reiner: Kann eine Renaissance der Beschäftigungspolitik gelingen?
Willi Eberle und Hans Schäppi: Radikale Demokratie statt Korporatismus
Adrian Zimmermann: Wirtschaftsdemokratie statt mehr Kapitalismus
Heiner Flassbeck und Friederike Spiecker: Die deutsche Lohnpolitik sprengt die europäische Währungsunion
Beat Ringger: Die demokratische Bedarfswirtschaft
Urs Marti: Was wissen die Neoliberalen?

Fr.25.– / 224 Seiten.

Wer jetzt Denknetz-Mitglied wird, erhält das Jahrbuch gratis.

Das Denknetz bündelt fortschrittliches Denken in der Schweiz zu wirtschafts-, sozial- und arbeitspolitischen Themen. Das Denknetz zählt 400 Mitglieder aus Wissenschaft, NGO, Gewerkschaften und linken Parteien.Zu den Gründungsmitgliedern zählen Alt-Bundesrätin Ruth Dreifuss, SGB-Präsident Paul Rechsteiner, die ProfessorInnen Ruth Gurny, Hochschule für Soziale Arbeit Zürich, Ueli Mäder, Universität Basel, Peter Knoepfel und René Levy, beide Universität Lausanne. Wer jetzt dazustösst, erhält das neue Denknetz-Jahrbuch gratis. Für Mitgliedschaft und Online-Bestellungen:

www.denknetz-online.ch

ISSN 1420-0945